

## Schriftenverzeichnis von Prof. Dr. Clemens Diesbergen

- Engelage, S. / Diesbergen, C. (2012): Quereinsteigende versus Regelstudierende – Wo liegt der Unterschied? Bildung Schweiz (10), 15-17. [http://www.lch.ch/publikationen/bildung-schweiz/dokument/10\\_2012/](http://www.lch.ch/publikationen/bildung-schweiz/dokument/10_2012/)
- Diesbergen, C. (2012): Wann ist eine Lernaufgabe konstruktivistisch? Zum Umgang mit den Bezeichnungen «konstruktivistisch» und «Konstruktivismus» im Lehr-lerntheoretischen Kontext. In: Keller, S. / Bender, U. (Hrsg.) (2012): Aufgabenkulturen – Fachliche Lernprozesse herausfordern, begleiten, reflektieren. Seelze: Klett Kallmeyer, S. 46-61.
- Diesbergen, C. (2010). Der Konstruktivismus – eine geeignete Grundlagentheorie zum Umgang mit Heterogenität im Unterricht? In: Grunder, H.-U./Gut, A. (Hrsg.): Zum Umgang mit Heterogenität in Schule und Gesellschaft. Band 2. Schneider: Hohengehren, S. 77-95.
- Diesbergen, C. (2009): Country-Report Switzerland. In: Atlas of Freedom in Education in Europe. Brussels: effe.
- Diesbergen, C. (2007): Bildung und Lebensgestaltung ehemaliger Schülerinnen und Schüler von Rudolf Steiner Schulen in der Schweiz. Kurzfassung zur Studie von Randoll/Bartz (2007) im Auftrag der Arbeitsgemeinschaft zur Förderung der R. Steiner Pädagogik in der Schweiz.
- Diesbergen, C. (1998): Radikal-konstruktivistische Pädagogik als problematische Konstruktion. Eine Studie zum Radikalen Konstruktivismus und seiner Anwendung in der Pädagogik. Bern: Peter Lang.

## Tagungsbeiträge / Referate / Workshops

- Referat im Rahmen des CAS Literalität und Praxis (Aarau, Oktober 2011): «Grundlagen konstruktivistischer Lehr-Lern-Modelle»
- Ringvorlesung «Heterogenität und Vielfalt» PH FHNW (Solothurn, April 2010): «Der Konstruktivismus – eine geeignete Grundlagentheorie zum Umgang mit Heterogenität im Unterricht?»
- Impulsreferat. Veranstaltung im Rahmen der öffentlichen Debatte zur Volksinitiative «Ja, Bildungsvielfalt für alle» (MuttENZ, November 2008): «Bildungsvielfalt und Schulwahl als Chance für unsere Schulen»
- Impulsreferat an der Beiratssitzung des Vereins Zivilgesellschaft Zürich (Zürich, Oktober 2008): «Schulen von morgen – ihre Positionierung zwischen Markt und Staat»

- Einführungsreferat zur Podiumsdiskussion. Auf Einladung der FDP Arlesheim (Arlesheim, Januar 2008): «Bessere Schulen durch freie Schulwahl?»
- Einführungsreferat zur Podiumsdiskussion. Auf Einladung der Jungfreisinnigen Baselland (Reinach, Oktober 2007): «Freie Schulwahl für alle?»
- Podiumsveranstaltung. Auf Einladung des Lehrerkollegiums der Sekundarschule Reigoldswil BL (Reigoldswil, Januar 2007): «Die Zukunft der Sekundarschule Reigoldswil»